

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) zählt mit ihren derzeit rund 34.000 Studierenden (an 12 Standorten) und 9.000 kooperierenden Unternehmen und sozialen Einrichtungen zu den größten Hochschulen des Landes. Der Standort Stuttgart bietet mehr als 40 national und

international anerkannte, berufsintegrierte Bachelor-Studiengänge und zehn Master-Studiengänge in den Fakultäten Wirtschaft, Technik und Sozialwesen an. Derzeit sind rund 8.300 Studierende (ohne Master) immatrikuliert.

AN DER DHBW STUTTGART IST AN DER FAKULTÄT WIRTSCHAFT FOLGENDE STELLE ZU BESETZEN:

Professor/Professorin im Studiengang Angewandte Hebammenwissenschaft

(Kz. S4 / AP-50) Besoldungsgruppe W 2

Im Rahmen des vom Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg initiierten Ausbauprogramms „Akademisierung der Gesundheitsfachberufe“ erfährt die DHBW Stuttgart eine umfassende Förderung.

Die Ausschreibung richtet sich insbesondere an Bewerber/Bewerberinnen, die das Fachgebiet der Hebammenwissenschaft bzw. Geburtshilfe in Lehre, Forschung und Weiterbildung vertreten. Sie verfügen über ein staatliches Examen als Hebamme/Entbindungspfleger sowie mehrjährige Berufserfahrung im Hebammenwesen. Auch Mediziner und Medizinerinnen der Fachrichtung Geburtshilfe mit hohem Engagement in Bezug auf die Hebammenakademisierung sind zur Bewerbung aufgefordert.

Das Aufgabengebiet umfasst die Lehre in gesundheitswissenschaftlichen und hebammenspezifischen Studienfächern sowie die Begleitung/Anleitung von Studierenden in Theorie- und Praxismodulen. Zusätzliche Kompetenzen in der Studiengangsentwicklung sowie die Bereitschaft beim Aufbau des interprofessionellen Masterprogramms Gesundheitsversorgung mitzuwirken, runden Ihr Profil ab. Publikationen in wissenschaftlichen Journalen und die Fähigkeit zur erfolgreichen Drittmittelwerbung werden vorausgesetzt. Sie sind in der Lage, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache anzubieten.

Für die Position benötigen Sie ein hohes Maß an fachlichem und persönlichem Engagement in der Lehre. Darüber hinaus setzen wir Freude an der Betreuung von Studierenden voraus. Ihre Bereitschaft zur Mitwirkung in der kooperativen Forschung wird ebenso vorausgesetzt wie die Beteiligung an Gremienarbeit.

Die befristete Übernahme der Funktion einer Studiengangsleitung ist vorgesehen.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:

Vorausgesetzt werden gemäß § 47 LHG ein abgeschlossenes Hochschulstudium, besondere wissenschaftliche Befähigung (in der Regel Promotion), pädagogische Eignung sowie mindestens fünf Jahre berufspraktische Erfahrung, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs. Der Bewerber/Die Bewerberin muss zudem bereit sein, an der wissenschaftlichen Entwicklung, insbesondere durch Forschung und wissenschaftliche Weiterbildung, teilzuhaben. Erwartet wird ein besonderes Maß an Engagement, Kooperationsbereitschaft mit den beteiligten Unternehmen und sozialen Einrichtungen sowie die Bereitschaft zur Gremienarbeit.

Bei Erfüllung der Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit als Professor/-in nach einer dreijährigen Bewährung im Beamtenverhältnis auf Probe möglich, falls das Lebensalter bei der Einstellung 47 Jahre, in Ausnahmefällen das 52. Lebensjahr nicht übersteigt. Die DHBW strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein.

Die DHBW Stuttgart bietet ein Dual Career-Programm an: <http://www.dhbw-stuttgart.de/dual-career>

Bei gleicher fachlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen vorrangig berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **15.02.2019** unter Angabe der **o. g. Kennziffer** an:

Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart
z. H. Herrn Wensert
(andreas.wensert@dhbw-stuttgart.de)
Postfach 10 05 63, 70004 Stuttgart

Bewerbungen per E-Mail bitte nur im PDF-Format als eine Datei mit einem Maximalvolumen von 10 MB.



**FAMILIE IN DER
HOCHSCHULE**
Mitglied des Best Practice-Clubs

